

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt Nr. G171**
- **Handelsname:**

Oleum Hyoscyami
Bilsenkrautöl (Basis Olivenöl)

- **Ersteller dieses Sicherheitsdatenblattes:**

ARGE ApoChem
Herderstraße 31
D-40721 Hilden

- **Hersteller/Lieferant sowie Auskunft gebender Bereich:**

Caesar & Loretz GmbH
Herderstr. 31
40721 Hilden

Tel.: 02103/4994-40

Fax: 02103/4994-50

- **Notfallauskunft:**

Giftinformationszentrum Mainz
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
Tel.: 06131/19240

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**

CAS-Nr. Bezeichnung

Keine Angabe vorhanden

- **Identifikationsnummer(n)**

Keine Angabe vorhanden

- **zusätzliche Hinweise:** Gemisch von Triglyceriden verschiedener Fettsäuren.

3 Mögliche Gefahren

Kein Gefahrstoff

- **Zusätzliche Angaben:** Das Produkt ist ein natürliches Pflanzenöl entspr. LHMV, das bei bestimmungsgemäßer Verwendung keinen Anlass für eine Gesundheitsgefährdung gibt, sofern der OEL-Wert für Ölnebel beachtet wird.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Erste Hilfe ist im Allgemeinen nicht erforderlich.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend. Mit Wasser und Seife waschen. Wenn heiß: Wie bei Verbrennungen üblich behandeln.
- **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mit reichlich fließendem Wasser spülen.
- **nach Verschlucken:** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:** Schaum, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid.

<p>Seite 2 von 4</p> <p>Druckdatum 24.11.2005</p>	<p>Sicherheitsdatenblatt gemäß 2001/58/EG</p> <p>Oleum Hyoscyami</p>	 <p>überarbeitet am 24.11.2005</p>
---	---	---

- **Besondere Gefahren:** Es handelt sich um ein brennbares Material mit geringer Gefahr. Das Produkt kann nur dann zündfähige Gemische bilden oder brennen, wenn es auf Temperaturen oberhalb des Flammpunktes erwärmt wird. Geringe

Verunreinigungen an leichtflüchtigen Kohlenwasserstoffen können die Gefahr erhöhen. In sehr feiner Verteilung bei Kontakt mit Luft besteht u.U. Gefahr der Selbstentzündung.

- **Besondere Schutzausrüstung:** Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassernebel oder Wassersprühstrahl einsetzen. Den Zufluss des Produktes unterbinden. Das Feuer kontrolliert ausbrennen lassen oder mit alkoholbeständigem Schaum oder Trockenlöschmittel löschen. Ein Atem- und Augenschutz für Löschmannschaften ist bei einer Exposition durch Rauch oder Dämpfe erforderlich.

- **Weitere Angaben:** Gefährliche Verbrennungsprodukte: Rauch, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Siehe Abschnitt 8

- **Umweltschutzmaßnahmen:** An Land: Leck schließen. Produkt nicht in Kanalisation, Wasserläufe oder tiefliegende Bereiche gelangen lassen. Die zuständigen Behörden verständigen, falls das Produkt in Gewässer oder die Kanalisation gelangt ist, oder Erdreich und Pflanzen verunreinigt hat. Maßnahmen ergreifen, um Einwirkung auf das Grundwasser zu verringern oder zu vermeiden.

Auf dem Wasser: Das Produkt sofort mit geeigneten Maßnahmen eindämmen. Gegebenenfalls andere Schiffe warnen. Hafenpolizei und andere zuständige Behörden informieren.

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:** An Land: Produkt, so weit es geht, mechanisch aufnehmen. Restliches Produkt mit Sand oder einem geeigneten Adsorptionsmittel binden und dann aufnehmen. Produkt und kontaminiertes Adsorptionsmittel in geeigneten Behältern der Entsorgung zuführen.

Auf dem Wasser: Produkt durch Skimmen oder mit geeigneten Adsorptionsmitteln von der Wasseroberfläche entfernen. In fließenden Gewässern nach Rücksprache mit den Behörden ggf. geeignete Dispergiermittel einsetzen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:** Für die sichere Handhabung von Fässern oder schweren Gebinden muss geeignetes Gerät benutzt werden.

- **Lagerung:**

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Das Produkt ist in kühler und ausreichend belüfteter Umgebung unter Fernhaltung jeglicher Zündquelle zu lagern. Elektrische Anlagen und Ausrüstungen müssen den Vorschriften entsprechen.

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Schutz vor Sonne/Licht. Ein Verschütten und Auslaufen ist wegen Rutschgefahr zu vermeiden. Verunreinigung durch andere Produkte und Materialien vermeiden.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Atemschutz:** Sollten die Raumluftkonzentrationen trotz technischer Vorsichtsmaßnahmen den Arbeitsplatz - Expositionsgrenzwert überschreiten, müssen Maßnahmen zur Absaugung o.ä. ergriffen werden, andernfalls ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.
- **Augenschutz:** Ist bei offenem Umgang eine Einwirkung möglich, Schutzbrille mit Seitenschutz tragen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Form:** flüssig
- **Farbe:** farblos bis hellgelb
- **Geruch:** charakteristisch/neutral
- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht bestimmt
- **Siedepunkt/Siedebereich:** > 350 ° C
- **Flammpunkt:** > 300 ° C
- **Dampfdruck:** bei 100 ° C < 1 hPa
- **Dichte:** bei 20 ° C 0,92 g/cm³
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**
- **Wasser:** bei 20 ° C (unlöslich) g/l
- **pH-Wert:** (neutral)
- **Viskosität:**
- **dynamisch:** bei 20 ° C ca. 60 mPas
- **Weitere Angaben:** Verdunstungszahl: (Nicht flüchtig)

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Stabil. das Produkt ist von Heizquellen, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernzuhalten.
- **Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel wie flüssiges Chlor oder konzentrierter Sauerstoff.
- **Gefährliche Reaktionen:** Bei übermäßiger Erhitzung unter Luftausschluss können sich organische Crackprodukte bilden. Das Produkt zersetzt sich nicht bei Normaltemperatur.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei relativ hohen Temperaturen werden reizende oder gesundheitsschädliche Dämpfe freigesetzt.

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:** Es besteht kein gesundheitliches Risiko bei einer normalen betrieblichen Verwendung.
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Obwohl keine spezifischen Testdaten für dieses Produkt vorliegen, kann aus vorhandenen und allgemeinen Informationen über die Toxizität von Pflanzenölen abgeleitet werden, dass kein karzinogenes Potential zu erwarten ist.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**

Gut biologisch abbaubar.

- **Sonstige Hinweise:** Spezifische ökotoxikologische Daten sind für dieses Produkt nicht verfügbar. Die Einschätzung beruht auf allgemeinen Informationen über Pflanzenöle. Bei Austritt in Gewässer wird der CSB und BSB- Wert

erhöht. Im Erdreich wird die Wasserpenetration verringert.

- **Allgemeine Hinweise:** Keine Wassergefährdung bekannt.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:** Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**

Den Versandvorschriften nicht unterstellt.

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Listen oder sonstigen uns bekannten Literaturquellen.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Herkunft der angegebenen Daten: VCI - Chemie Report 1/93 und 3/93
Fette und Lipide IV 1969